



Zu Besuch bei „Mary Poppins“

Geschrieben von Lisa-Marie Drewes
Fotos: Andreas Niesel

Barsinghausen.

Heute haben Kaija, Lucie, Leonie, Antonia, Jimmy, Malin, Simon und ich uns mit Andreas wie gewohnt um 14.45 Uhr am Pinocchibaum zum gemeinsamen Waldtag getroffen.

Heute war aber ein besonderer Waldtag; denn Andreas hat für uns alle organisiert, dass wir kostenlos zur Generalprobe des Familienmusicals „Mary Poppins“ in die Deister-Freilicht-Bühne kommen durften. Nur ein wenig Taschengeld sollten unsere Eltern uns bitte mitgeben, da der Kiosk in der Waldbühne geöffnet hätte und im Falle eines Falles man sich dort etwas kaufen konnte.

Zunächst aber sind alle Kinder so nach und nach am Pinocchibaum eingetrudelt. Kaija hatte ihr Tierbuch von Rewe mit und Malin hat ganz viele Sticker bei sich gehabt. Mehrere Kinder haben erst einmal Buch und Sticker bestaunt. Von Malin habe ich einen Orka-Sticker geschenkt bekommen, worüber ich mich sehr gefreut habe.

Dann hat Andreas uns zum Kreis gerufen. Diesmal hatte aber nur Leonie etwas Wichtiges zu sagen, so dass wir relativ schnell losgehen konnten.

Wir haben dann ziemlich schnell unseren ersten Geocache gefunden. Malin hat ihn unter einem Stein entdeckt. Ich habe mein Pixi-Buch „Wo wohnt der Sandmann?“ gegen ein gelbes Hüpfedingsda getauscht. Dann durfte ich „BULLERBACHKINDER“ und „10.6.2011“ ins Logbuch schreiben und

Malin hat den gesamten Schatz wieder unter dem Stein versteckt.

Kurze Zeit später hat wieder Malin einen zweiten Schatz gefunden. Er hing diesmal an einem Affen am Baum. Kaija ist problemlos hinauf geklettert und hat den Schatz sozusagen gepflückt und geöffnet. Ich durfte uns erneut mit Namen sowie Datum ins Logbuch eintragen und Kaija hat den Affen samt Schatzdose wieder ordentlich an die alte Stelle zurück gehangen.

Jetzt mussten wir uns aber sputen. Andreas sagte, sonst würde die Generalprobe ohne uns anfangen. Natürlich sind wir dann zügig weiter gelaufen und waren selbstverständlich noch pünktlich in der Deister-Freilicht-Bühne. Wir haben alle in der ersten Reihe gesessen. Auch nach uns sind noch ein paar Zuschauer gekommen.



Die Kanone

Dann gongte es drei Mal. Ein Seemann kam auf die Bühne, setzte sich in einen Schaukelstuhl, sah gemütlich auf seine Armbanduhr und sagte: „Es ist höchste Zeit.“ Er zündete mit einem Feuerstab die Kanone: Es knallte ganz laut! Rauch und Feuer spuckten aus der Kanone und die Aufführung begann.



Die Bullerbachkinder in der Deister-Freilicht-Bühne – Wir alle durften in der ersten Reihe sitzen!

„Mary Poppins“

Jane und Michael sind zwei Kinder, deren Eltern sich viel zu wenig Zeit für sie nehmen. Sie stellen Kindermädchen zur Betreuung der beiden ein. Mit diesen Kindermädchen sind Jane und Michael nicht zufrieden, darum vergraulen sie eins nach dem anderen.

Doch eines Tages, nachdem die Kinder in einem Brief ihre Wünsche an ein perfektes Kindermädchen niedergeschrieben haben, weht der Wind ein ganz besonderes Exemplar heran: **Mary Poppins**, ein Kindermädchen mit besonderen Fähigkeiten, bei dem die beiden ihre Flausen vergessen und ihre Herzen öffnen.

Gemeinsam mit dem Tausendsassa Bert, dem Straßenmaler magischer Bilder und Gelegenheits-Schornsteinfeger, erleben Jane und Michael mit Mary Poppins viele magische Abenteuer. Und auch an den Eltern hinterlässt dieses Kindermädchen ihre Spuren...

In der Pause sind alle Kinder mehrmals zum Kiosk gelaufen und haben sich Bockwurstchen, Süßigkeiten und Getränke gekauft.

Wieder gongte es drei Mal und der zweite Teil begann. Als das Stück zu Ende war, haben wir alle ganz doll geklatscht, weil uns „Mary Poppins“ so gut gefallen hat!



Michael, Jane und Mary Poppins

Diesmal hat unser Waldtag bis abends um 19.30 Uhr gedauert. Von mir aus hätte er ruhig noch mal verlängert werden können, denn auch heute wieder fand ich unseren Bullerbachkinder-Waldtag

SUPERKALIFRAGILISTICHEXPALIGETISCH!



Viele Waldgrüße, Eure **LISA-MARIE**

Impressum: BUBAKI-Zeitung

Redaktion und Layout:

Andreas Niesel, Im Nordfelde 8, 31319 Sehnde

Tel. + Fax: 05138/9969 * Handy: 0170/6159034

eMail: a.niesel@t-online.de * www.bullerbachkinder.tk